

Über eine volle Kirche freuten sich die Kuhardter Chöre am Sonntag nach den Weihnachtsfeiertagen: Der Männerchor, der gemischte Chor "Rheinberg Singers" und die jungen "Coloured Voices" hatten eingeladen zum Jahresabschlusskonzert am 29.12.2019. Die stimmlich ausgefeilte Darbietung der Chöre stieß dann auch auf reiche Resonanz seitens eines grandiosen Publikums, sodass eine emotionsgeladene Atmosphäre entstehen konnte.

Der Männerchor stimmte das Publikum harmonisch und vollklingend ein und ließ u.a. „Hell vom Turm die Glocken künden“, gefolgt von den Coloured Voices, die großes Chorerlebnis boten, eingebettet in eine Moderation durch die jungen Sängerinnen und Sänger selbst. Die teils mehrstimmigen Stücke, sicher vorgetragen auf Französisch, Englisch und Deutsch, wurden noch bereichert durch bezaubernde Soloparts ("Maria durch ein Dornwald ging") und einen bunten Strauß an Solostimmen in "A million dreams". Bereits hier wurden unauffällig Nasen oder Brillen geputzt... Höhepunkt dieses Programmparts: das Stück, das Coloured Voices, Rheinberg Singers und ein eigens für dieses Lied gegründeter Projektchor gemeinsam auf die Bühne brachten: "This is me" (aus "The Greatest Showman") mit der Botschaft, einen jeden Menschen wertzuschätzen, spiegelt den weihnachtlichen Wunsch nach Liebe, Frieden und Harmonie wider. Stimmgewaltig, mehrstimmig und solistisch veredelt, dargeboten durch über 80 Sängerinnen und Sänger durch alle Altersstufen und Stimmlagen hinweg, sorgte dieser Programmpunkt für großartige Stimmung in den Zuhörerreihen. Gefolgt von „Happy Xmas (War is over)“, noch von allen gemeinsam performt, war dies ein geschmeidiger Übergang zum Programm der Rheinberg Singers, denen es gelang, die Atmosphäre weiter zu verdichten: Ob Blues mit Soloeinlage im Kirchengang, rhythmischer Gospel oder das „Halleluja“ aus Händels Messiah – der gemischte Chor trug das Publikum bis zum wundervollen „Weihnachtswiegenlied“, das die Rheinberg Singers dann ebenso wie "Freuet euch all" gemeinsam mit dem Männerchor erklingen ließen. Spätestens zum "O du Fröhliche"/ "Gloria" gab es seitens des Publikums kein Halten mehr: Die ganze Kirche sang mit und nach Standing Ovationen klang ein wundervoller Abend mit der Zugabe "Auld Lang Syne“, einem letzten fantastischen Solopart und so manchem feuchten Auge gemeinsam singend aus: "Wer weiß, was uns die Zukunft bringt (...) Lasst Freunde uns, an diesem Tag, vergessen, was uns trennt".

Durch den Abend führte souverän und feinsinnig in bewährt launig-herzlicher Manier Klaus Geiger, die musikalische Gesamtleitung hatte Joachim Kuhn inne, der auch Männerchor und Rheinberg Singers dirigierte. Ramona Siedow koordinierte und dirigierte die Coloured Voices und den Projektchor. Begleitet wurden die Chöre durch eine eigene Band aus Gitarre/E-Gitarre, Schlagzeug und Piano - und bedarfsweise Orgel, Oboe und Flöten.